

Luzern, 21. November 2023

Anforderungsprofil Verwaltungsratspräsident LUKS AG 2023

Im Jahr 2024 tritt der aktuelle Verwaltungsratspräsident der LUKS AG zurück. Das nachfolgende Anforderungsprofil für den Verwaltungsrat als Ganzes und insbesondere den VRP wurde aufgrund dessen ausgearbeitet. Das Anforderungsprofil dient als Grundlage für die Suche nach der geeigneten Nachfolge.

A. Für den Verwaltungsrat als Ganzes

Der Verwaltungsrat als Ganzes muss Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen in allen Bereichen aufweisen, die zur strategischen Führung einer Spitalgruppe erforderlich sind. Dazu gehören insbesondere:

- a. Profunde Kenntnisse im Bereich Gesundheitsversorgung, insbesondere in der stationären und ambulanten Leistungserbringung, und der Bedürfnisse der zuweisenden Ärzteschaft, insbesondere aus der Grundversorgung;
- b. Fachwissen aus den Bereichen:
 - Gesundheitspolitik
 - Medizin
 - Pflege
 - Betriebswirtschaft
 - Recht
 - Informatik/Digitalisierung
 - Bau und Immobilien
 - Personalführung
 - Spitalmanagement
- c. unternehmerisches Handeln, strategisches Denken, Unternehmensstrategie;
- d. politische Erfahrung oder Kenntnisse, insbesondere in kantonaler und nationaler Gesundheitspolitik;
- e. Gesundheitsökonomie, KVG und andere Versicherungsgesetze,
- f. Personalwesen

B. Für das Präsidium des Verwaltungsrates

Das LUKS als öffentliches Unternehmen im Gesundheitswesen steht in besonderem Masse unter der Beobachtung der Öffentlichkeit und der Medien, so dass schwelende Konflikte in der Regel einen grösseren kommunikativen Schaden anrichten können als klare Lösungen.

Vor diesem Hintergrund ist der VRP LUKS eine wichtige Schlüsselperson für den Erfolg des LUKS. Aus diesem Grund sind neben den für die Mitglieder des Verwaltungsrates allgemein verlangten Fähigkeiten, für das Präsidium zusätzlich folgende Anforderungen zu erfüllen:

- Bereitschaft, die Eignerstrategie des Kantons Luzern und die Strategie der anderen beteiligten Kantone (insb. Nidwalden) umzusetzen;
- Identifikation mit den wesentlichen gesundheitspolitischen, rechtlichen und planerischen Grundlagen der kantonalen Gesundheitspolitiken, den Leistungsaufträgen der Regierungen und mit der Unternehmung;
- Integrative, authentische Persönlichkeit als Teamleader, gepaart mit Entschlussfähigkeit und hohem Durchsetzungsvermögen;
- Sehr gute politische Vernetzung auf nationaler und kantonaler Ebene / Beste Kenntnisse über politische Prozesse
- überzeugendes Auftreten als Repräsentant des Verwaltungsrates vor den Mitarbeitenden und in der Öffentlichkeit;
- Führungs- und Managementenerfahrung;
- Fähigkeit zu sehr strukturiertem, diszipliniertem Arbeiten (verantwortlich für effizientes Sitzungsmanagement, Steuerung der Themenwahl);
- Fähigkeit zur strategischen Gesamtschau und zu vorausschauendem Denken, um zukünftige Herausforderungen (Chancen und Gefahren / Stärken und Schwächen) rechtzeitig zu erkennen;
- Fähigkeit, Transformationsprozesse zu gestalten, um die Unternehmung Veränderungen aufgrund externer Verhältnisse und Einflüsse optimal anzupassen;
- ausreichende zeitliche Verfügbarkeit;
- Integrität und gute Kommunikations- und Kritikfähigkeit.
- Hohe Loyalität gegenüber der Eignerin

Zeitaufwand

Der Zeitaufwand für das Mandat des VRP der LUKS AG entspricht rund einem 40-50% Pensum.

Jährlich gibt es zehn VR-Sitzungen und eine zweitägige Klausur. Die VR-Sitzungen werden grundsätzlich ganztätig geplant und abgehalten. Selten werden die Sitzungen auf halbtägige Sitzungen reduziert. Die Sitzungen muss der VRP vor-/nachbereiten und führen.

Zusätzlich ist der VRP in strategischen Projekten involviert. In diesem Zusammenhang gibt es wiederum Sitzungen, die es vorzubereiten und zu führen gilt. Weiter hat der/die VRP eine Repräsentationsfunktion und vertritt das LUKS an Anlässen.